



**Interessante Angebote und News
aus der Welt des Weines
...Leidenschaft die verbindet -
Ihr Weinhändler & Sommelier
Alfred Finger**

Das ist Umberto Nasuti

Seit über 50 Jahren steht Umberto fast jeden Tag in seinem Ristorante "La Cambusa" in München-Bogenhausen. Wir lieben dieses Lokal, weil es eines der langsam aussterbenden Klassiker ist, die ausschließlich hervorragende italienische Küche ohne diese teilweise fürchterlichen neuen "Überkreationen" ihren Gästen offeriert.

Darunter ein Einblick in das Restaurant von Umberto.



Warum ich diese Fotos mit der Kurzbeschreibung des "La Cambusa" hier an den Start dieser Aktion setze, hat natürlich einen Grund, denn hierzu gibt es eine wunderschöne Hintergrund-Story, die ich Ihnen hier unbedingt erzählen möchte.....

{{ contact.BRIEFANREDE | default : "Lieber Weinfreund" }},
diese Story paßt so wunderschön in diese Vorweihnachtszeit, daß es mir ein echtes Bedürfnis ist, Ihnen das kurz zu erzählen um Ihnen dieses so sagenhafte Angebot schmackhaft zu machen.

Wir sind schon lange Stammgäste Im La Cambusa und auch mit dem "Patron" Umberto gut befreundet. An dieser Stelle möchte ich Ihnen dieses Ristorante nochmals eindringlich empfehlen, denn hier fühlen Sie sich wie in Italien vor 50 Jahren, - einfach herrlich. Hier wird italienisch gekocht auf hohem Niveau, damit meine ich die "echte" klassische italienische Küche, ohne diesen teilweise fürchterlichen neuen "Schnick-Schnack", der leider inzwischen fast in den meisten Lokalen praktiziert wird! Ich kann nur sagen: Armes Italien!

- Das mußte ich einfach erwähnen, weil das sehr eng mit dieser Story zusammenhängt. Probieren Sie es doch einfach mal aus und sagen Sie Umberto einen schönen Gruß von mir.

Aber kommen wir nun zum eigentlichen Inhalt dieses mailings, denn sonst könnte ich Ihnen hier noch "stundenlang" weiter erzählen...

Also, im Rahmen eines unserer Besuche im La Cambusa vor einigen Wochen kam Umberto zu uns an den Tisch,- der weiß natürlich, daß ich Weinhändler und Sommelier bin"- ganz aufgeregt sagte er, - ich zitiere:

"Alfredo, ich habe was für Dich, warte einen Moment...." sagte er, sprang wieder auf und verschwand. Nach ca. 5 Minuten war er wieder da uns stellte eine Flasche Wein vor mich hin und sagte: "Alfredo, nimm diesen Wein mit und sag mir beim nächsten mal, was Du davon hältst....". Der Wein war mir kein Begriff und auch das Weingut war mir unbekannt, allerdings ließ mich ein Wort sofort aufhorchen, was auf dem Etikett stand: "Maremma"!!! - Hier fiel mir sofort eine unserer größten Entdeckungen der letzten Jahre ein, die ebenfalls genau aus dieser begnadeten Region stammte, aber inzwischen leider nicht mehr produziert wird: Der "Barbicato"....Insofern war natürlich mein "Entdecker-Instinkt" sofort in Alarmbereitschaft versetzt und ich war wirklich ungemein gespannt darauf, diesen Wein zu verkosten.

Gesagt getan, zu Hause zwei Tage in den Weinklimaschrank und dann der große Augenblick, die Verkostung. Hier möchte ich anmerken, ich verkoste solche Weine ausschließlich gemeinsam mit meiner Frau, die schon mehrfach mit ihrem feinen Geschmackssinn fantastische Weine entdeckt hatte, Beispiele: Barbicato, No Name Borgogno, Il Bruciato usw..... Um die Geschichte nicht zu sehr in die Länge zu ziehen, kürze ich das jetzt ein wenig ab und schildere unsere persönlichen Eindrücke:

Wir waren beide äußerst gespannt, als ich die Flasche entkorkte und in die Gläser füllte. Dann der erste Eindruck war diese ungemein herrlich Dunkel-Rubinrote Farbe, die vor Kraft nur so

strotzte. Das Bukett war vom ersten Augenblick an der absolute Hammer: Mich entfuhr es sofort - WOW - unglaublich! Ein Blick zu meiner Frau bestätigte mir - Ja, Volltreffer, das ist der Hammer! Das Bukett ist gewaltig mit Anklängen von reifer Brombeere, balsamische Noten, Schokolade, Kaffee und exotische Gewürze, was für ein Wein! Am Gaumen scheinen die Aromen förmlich zu explodieren und nahmen sofort Besitz von allen Sinnen. Der Abgang ist unendlich lang.....

Fazit: Ein Wein wie aus 1001 Nacht!

Nun können Sie sich vorstellen, daß ich sofort alle Anstrengungen unternahm, an diesen Wein zu kommen, aber in Deutschland ist er wenn überhaupt nur sehr schwer erhältlich und der Jahrgang, von dem wir hier sprechen überhaupt nicht, 2018. Also, war Umberto meine letzte Hoffnung. Von dem erfuhr ich daß er durch intensive Beziehungen aus Italien die letzten 100 Kisten dieses Weines kaufen konnte und mir wegen unserer guten Beziehung freundlicher Weise davon 240 Flaschen abgeben konnte.

**Wir sprechen hier vom PITTORESCO 2018 Podere La Pace
In Deutschland bei weitem unbekannt aber ein ganz großer Tipp unter Insidern. James Suckling vergibt 92 Punkte (!!!)**

Hier können Sie alle Produktmemale sehen

So, ich glaube ich habe genug erzählt, jetzt liegt es an Ihnen, sich rechtzeitig einige Flaschen von diesem Ausnahmetropfen zu sichern. Noch dazu zu diesem Preis (Ab Weingut wird er für 18,00 € verkauft) - ich biete Ihnen den an für € 14,75 €.

Klicken Sie auf die Flasche, dann sind Sie direkt im Shop und können direkt bestellen.

Ich freue mich auf Ihre Bestellung und kombinieren Sie mit weiteren Weinen aus dem Shop oder diesen Angeboten:

Hier noch ein Tipp zum Mitbestellen, - schauen Sie sich doch noch einige weitere tolle Angebote an:

Angebote zum Mitbestellen

Hier der link zu den Preisen und weiteren Entdeckungen:



Am Äspenlaich 6, 82296, Schöngesing
08141-346241

Point4wine * Alfred Finger

Diese E-Mail wurde an {{ contact.EMAIL | default : "Sie" }} gesendet.
Sie haben die E-Mail erhalten, weil Sie sich für den Newsletter angemeldet haben.

[Abbestellen](#)

